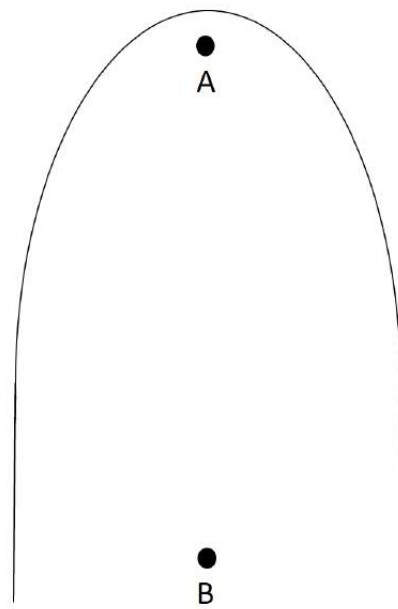




DAS BRAUCHEN SIE:

- Zeichenkarton, 250 g/m², naturfarben
- Lineal
- Bleistift
- Schere
- Vorlage (s. nächste Seite)
- Lochzange
- Sekundenkleber
- Pinzette
- 12 Belugalinsen
- metrische Schraube mit Flügelmutter, M4/35 mm
- Bohrer, Ø 10 mm
- Uhrwerk, Stundenzeiger ca. 65 mm, Minutenzeiger ca. 90 mm, z. B. Quarz-Uhrwerk-Set, 16–12 mm, ca. 12 Euro, Buttinette





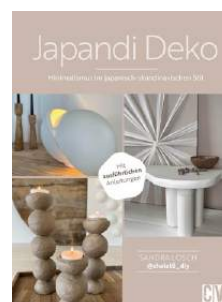
7. Die zwölf Streifen nun symmetrisch (30 Grad) wie bei einem Zifferblatt ausrichten. Die Linsen helfen bei der Orientierung. Mit Sekundenkleber die Schlaufen an Überlappungspunkten punktuell fixieren. Dabei darauf achten, dass die Schraube nicht verklebt wird.



8. Die Schraube herausziehen und das Loch an Punkt A auf einen Durchmesser von 10 mm vergrößern. Dazu mit der Hand und dem 10-mm-Bohrer (nicht mit der Bohrmaschine) das Loch vergrößern.



9. Gemäß Anleitung des Herstellers das Uhrwerk in die Uhr einbauen. Die Zeiger leicht nach oben biegen, damit sie nicht an der Uhr hängen bleiben.



Fotos: Christophorus Verlag/
Sandra Losch

Noch mehr kreative Projekte
zum Selbermachen zeigt
Sandra Losch in ihrem Buch
„Japandi Deko“. 24,99 Euro
(Christophorus Verlag über
verlagshaus24.de)